

Protokoll Jahreshauptversammlung & Jugendversammlung vom TuS Teutonia Alveslohe e.V.

**am Freitag, den 30. Oktober 2020, 19 Uhr im Bürgerhaus,
Alveslohe**

Start: 19:11 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Nach anfänglichen Startproblemen begrüßt Vorstand Jochen Köhler die anwesenden Gäste online und live vor Ort. Er betont, dass für die diesjährige JHV unter besonderen Umständen frist- und formgerecht eingeladen wurde. Die besonderen Umstände seien alle Corona bedingt, so bittet er die persönlich Anwesenden ausreichend Abstand zu halten und beim Verlassen des Platzes die Masken aufzusetzen. Erstmals in der 107-jährigen Geschichte des Sportvereins wird die JHV parallel auch online abgehalten.

Jochen Köhler erklärt, dass die Teilnehmer*innen-Listen in diesem Jahr ebenso zweigeteilt sind, einmal von den physisch Anwesenden und einmal die Online-Teilnehmenden. Hierzu werden alle Zoom-Anwesenden aufgefordert ihre Namen für das Protokoll zu nennen.

Online sind folgende Personen anwesend: Michael Plietzsch, Bert Krutzinna, Claudia Schröder, Jürgen Schröder, Florian Kaiser-Schau

Live sind folgende Personen anwesend: Gerhard Wichmann, Thomas Seemann, Karl Spethmann, Dennis Jahn, Vorstand: Sönke Bauer, Björn Andresen, Jochen Köhler, Tina Wunsch, Ann-Christine Toll

Jochen Köhler informiert die anwesenden Mitglieder darüber, dass die Agenda um den 13 c 1 / Jugendwart - Abstimmung erweitert wird.

Hiernach bittet Jochen Köhler um eine Schweigeminute für alle im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder sowie Freunde des Vereins. Stellvertretend hierzu wird an Frau Anke Reimers, viele Jahre ein geschätztes Mitglied der selbsternannten „Rotjacken“, sowie an Herrn Dieter Prahl, über Jahrzehnte Geschäftsführer des KSV Segeberg, gedacht.

Es wird hervorgehoben, dass die Resonanz zur JHV generell positiv war, es aber dennoch sportliche Überschneidungen gab (beispielsweise war für eine Fußballmannschaft ursprünglich ein Heimspiel zur Zeit der Jahreshauptversammlung angesetzt). Der Vorstand nimmt sich vor, dies Überschneidungen in Zukunft besser zu planen, sodass mehr Mitglieder an der Jahreshauptversammlung teilnehmen können.

Jochen Köhler verweist des Weiteren auf das Vereinsheft hin, welches in den letzten Tagen in Alveslohe verteilt wurde und über das Vereinsgeschehen informiert. Darüber hinaus informiert er über die Zustände im Verein in Corona-Zeiten. Auch wenn der TuS selbst Einbußen in vielerlei Hinsicht machen muss, beachtete der Vorstand auch den Ausfall der Vergütung der Trainer*innen, sodass hier der TuS allen Trainer*innen und Betreuer*innen einen Warengutschein für den neu errichteten TuS-Fanshop als kleine Wiedergutmachung zukommen ließ. Darüber hinaus hat der TuS auch Dorfladen-Gutscheine an bedürftige Mitbürger*innen verschenkt, um der sozialen Verantwortung als Verein gerecht zu werden, aber auch um ein Zeichen für die Gemeinschaft im Dorf zu setzen.

Sportlich betrachtet, weist Jochen Köhler erneut auf den neuen TuS-Fanshop hin, der seit dem Frühjahr 2020 existiert. Interessierte können die Artikel auf der TuS-Homepage oder auch in der Vitrine bei der Geschäftsstelle ansehen. Darüber hinaus ist der TuS seit 2020 Mitglied im RBSV (Rehabilitations und Behinderten Sport Verband) - folgend der Anregung von Jürgen Schröder aus der Tischtennispartei. So hat der TuS neben dem sozialen Engagement auch die Möglichkeit in 2021 die Deutschen Meisterschaften im Behinderten Tischtennisport auszurichten. Die Bewerbung hierzu ist bereits abgegeben, wobei ein Feedback noch aussteht.

2. Grußworte

Gerhard Wichmann ergreift als Vertreter der Gemeinde das Wort und bestellt Grüße vom Gemeinderat. Er bedankt sich für die kontinuierliche Arbeit des TuS, gerade in diesen schweren Zeiten und lobt insbesondere die Aktion der Einkaufsgutschein-Schenkung. Diese Aktion sei großartig, besonders wenn man bedenkt, dass der TuS durch Corona auch erhebliche Einbußen machen musste. Abschließend hebt Herr Wichmann hervor, dass der TuS die ganze Gemeinde durch sein Angebot bereichere und übergibt damit das Wort an Thomas Seemann.

Dieser bezieht sich auf ein Ziel bzw. einen Wunsch, der auf einer TuS-Sitzung ausgesprochen wurde, als er hieran als Gemeindevertreter teilnahm: Nicht übereinander reden, sondern miteinander! Diesen Wunsch haben sich seiner Meinung nach alle zu Herzen genommen, sodass viel umgesetzt und viel miteinander geredet. Herr Seemann betont, dass er seinen Hut vor der Arbeit des TuS ziehe, wie momentan der TuS sein Geschäft manage.

Jochen Köhler bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei Tina Wünsch, die in den schwierigen Corona-Zeiten die feste Säule darstellt, und Mitglieder informiert und sich um Sorgen und Belange von einzelnen kümmert. Tina sei eine große Entlastung für den Vorstand. Danke!

3. Ehrungen

25 Jahre TuS-Mitgliedschaft:

- Gudrun Kroll
- Hans-Werner Vogt
- Sabine Reimers

40 Jahre TuS-Mitgliedschaft:

- Silke Dethlefs
- Peter Dethlefs
- Sönke Bauer

50 Jahre TuS-Mitgliedschaft:

- Uwe Dethlefsen
- Frank Koliwer

Sportler des Jahres:

Frank Walkovs:

Frank Walkovs war als Trainer 2008 beim Pfingstturnier mit seiner Jugend-Fußballmannschaft gestartet, 2015 wurde er mit seinem Team Kreispokalsieger. Viele weitere Erfolge folgten. Ebenso wurde seine Mannschaft aufgrund der besonderen Leistungen 2x zur Mannschaft des Jahres beim TuS gekürt. Frank ist ein motivierter, engagierter Trainer, der mit Witz und Elan seine Mannschaft erreicht.

Peer Meinke:

Björn Andresen nennt Peer Meinke den „Otto Rehhagel aus Alveslohe“. Peer habe mehrere Aufstiege mit der 1. Herren Fußball feiern können und hat viele Jahre Zeit und Energie in den TuS gesteckt.

Beide Personen sind Trainer, die besonders in der heutigen Zeit kaum noch zu finden sind.

Die Urkunden samt Präsenten werden den zu Ehrenden später in einem separaten Treffen überreicht, wenn sich die Corona-Situation wieder beruhigt habe.

4. Genehmigung des Protokolls der JHV vom 25.10.2019

Auf einen Ausdruck des Protokolls wird in Anbetracht der Situation verzichtet. Vielmehr verweist der Vorstand auf das Jahreshft, in dem das Protokoll abgedruckt ist. Des Weiteren ist es auf der TuS-Homepage einsehbar. Jochen Köhler fragt die Anwesenden, ob die das Protokoll 2019 genehmigen. Einstimmig haben die Anwesenden das Protokoll genehmigt.

5. Feststellung der anwesenden Jugendlichen und der im Jugendbereich tätigen Mitarbeiter

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung waren keine Jugendlichen anwesend.

6. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder ab 16 Jahre

Es befinden sich vor Ort 8 Mitglieder (plus 1 Gast).

7. Bericht des Jugendwartes (Marco Wolff)

Tina Wünsch vertritt an dieser Stelle Marco Wolff, der heute nicht anwesend sein kann. Sie berichtet darüber, dass die TuS-Weihnachtsfeier nicht mehr durchgeführt wird. Der Fasching 2020 war hingegen ein voller Erfolg. Jedoch habe die Corona-Situation viele geplante Aktivitäten nicht möglich gemacht.

8. Bericht des Sportwartes (Christian Tetzlaff)

Jochen Köhler vertritt an dieser Stelle Christian Tetzlaff, der ebenfalls heute nicht anwesend sein kann.

Nebst der notwendigen Sanierung der Drainage und der Wiederherstellung der Bespielbarkeit des Rasenplatzes, wurde das Flutlicht erneuert. Dank der Unterstützung des Fördervereins Fußball konnte der Vorplatz zur Teutonenhütte mit einem großen Vordach überbaut werden, der Grund wurde neu gepflastert, ein Überstand an den Garagen zur Unterbringung von Pflegegeräten wurde erstellt - das alles nebst den regelmäßig stattfindenden Arbeitseinsätzen auf der Anlage zur Pflege und Erhaltung der Plätze. Aktuell werden Gespräche mit der Gemeinde Alveslohe geführt, um die verschiedensten Nutzungs- und Pflegeverträge zu überarbeiten, aktualisieren und die bis dato aufgelaufenen zehn Verträge in einem Kontrakt zusammenzufassen. Hierzu fanden bislang drei Gespräche statt, das nächste ist für den kommenden Donnerstag geplant. Zielsetzung ist, bis Anfang Dezember einen Entwurf zu erstellen, der dann durch den Gemeinderat zur Abstimmung gelangen kann.

9. Fragen an die Sparten- und Übungsleiter

Es werden keine Fragen an die anwesenden Sparten- und Übungsleiter gestellt.

10. Bericht der Kassenwartin (Tina Wünsch)

Tina Wünsch informiert, dass der Kassenbericht nicht ausliegen würde, aber im Heft nachzulesen sei. Die Gesamtzahlen sind im kleinen 6-stelligen Bereich. Ca. 20 Bewegungen pro Woche sind vorzunehmen. Tina Wünsch weist darauf hin, dass die Zahlen erstmals negativ sind, was heißt, dass der TuS momentan von der

Substanz lebt. Die Einnahmen setzen sich zum Großteil aus den Mitgliedsbeiträgen zusammen. An zweiter Stelle folgen die Zuschüsse, während Spenden, Einnahmen aus Veranstaltungen usw. nur einen geringen Anteil ausmachen. Daraus folgt, dass die Mitgliedsbeiträge ausgebaut werden müssen. Die aktuelle Höhe der Mitgliedsbeiträge ist weitaus niedriger als bei den Konkurrenzvereinen. Zudem existieren keine Extra-Sparten-Gebühren – dies möchte der Vorstand auch weiter beibehalten.

Die kostenintensivste Sparte ist eindeutig Fußball. Doch auch die Verwaltungskosten und die Investitionen für die Erhaltung und Modernisierung der Sportanlagen sind größere Posten.

Bei konkreten Fragen steht Tina Wunsch weiterhin gerne zur Verfügung.

11. Bericht der Kassenprüfung, Entlastung der Kassenwartin und der Kassenprüfer

Dennis Jahn und Michael Plietzsch haben am 1.10. die Kassenprüfung vorgenommen. Hierbei gab es keine Unstimmigkeiten und keine Beanstandungen. Daher bittet Dennis Jahn die Anwesenden um die Entlastung des Kassenswarts, der Kassenprüfer. Die anwesenden Mitglieder befürworten einstimmig die Entlastung der Kassenwartin und der Kassenprüfer.

12. Entlastung des Vorstands

Dennis Jahn bittet die anwesenden Mitglieder um die Entlastung des Vorstands. Auch hier befürworten die anwesenden Mitglieder einstimmig die Entlastung des Vorstands.

13. SB Wahlen:

a) ein/e Vorsitzende/r (bisher Jochen Köhler)

Jochen würde erneut zur Wahl stehen. Seitens der anwesenden Mitglieder werden keine weiteren Vorschläge geäußert. Die Mitglieder wählen einstimmig für Jochen Köhler. Jochen nimmt die Wahl an.

b) ein/e Vorsitzende/r (bisher Björn Andresen)

Björn würde erneut zur Wahl stehen. Seitens der anwesenden Mitglieder werden keine weiteren Vorschläge geäußert. Die Mitglieder wählen einstimmig für Björn Andresen. Björn nimmt die Wahl an.

c) ein/e Kassenswart/in (bisher Tina Wunsch)

Tina würde erneut zur Wahl stehen. Seitens der anwesenden Mitglieder werden keine weiteren Vorschläge geäußert. Die Mitglieder wählen einstimmig für Tina Wunsch. Tina nimmt die Wahl an.

C1) ein Jugendwart - (bisher Marco Wolff)

Marco steht nicht wieder zur Wahl. Es werden keine weiteren Vorschläge seitens der Anwesenden gemacht. Der Vorstand wird die Arbeit des Jugendwartes unter sich aufteilen, in der Hoffnung, dass sich nächstes Jahr ein Jugendwart findet.

d) Kassenprüfer/in (bisher Dennis Jahn)

Dennis würde erneut zur Wahl stehen. Seitens der anwesenden Mitglieder werden keine weiteren Vorschläge geäußert. Die Mitglieder wählen einstimmig für Dennis Jahn. Dennis nimmt die Wahl an.

e) Beisitzer/in zum Vorstand

Beisitzer*innen werden gesucht, um den Vorstand OHNE VERPFLICHTUNGEN zu unterstützen. Leider werden keine Vorschläge seitens der Mitglieder gemacht.

14. Anträge (müssen bis zum 16.10.2020 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden)

Es sind keine Anträge eingegangen.

Jochen Köhler weist auf die Wichtigkeit dieses Punktes hin, sodass sich hieraus durchaus gute neue Ideen und Verbesserungen ergeben können. Er erinnert an eine vergangene Anregung seitens eines Mitglieds, der in der letzten JHV angeregt hatte, einen weiteren Defibrillator an den Sportstätten zu installieren. Dies ist geschehen, sodass es nun einen zweiten Defibrillator gibt, der sich in der Sporthalle befindet. Des Weiteren ist geplant, dass ein dritter Defibrillator an der Teutonenhütte installiert wird.

15. Verschiedenes

Karl Spethmann betont, dass die Fußballsparte ca. 170 Arbeitsstunden in diesem Jahr geleistet hat, um die Sportstätten zu pflegen. Des Weiteren sollen noch viele weitere Ideen und Planungen noch dieses Jahr realisiert werden.

Jochen Köhler bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die JHV.

Ende: 19:57 Uhr

Gez. Ann-Christine Toll